

## Dan Prüfung im Winter 2016

*Ebern* - Am Wochenende veranstaltete die Eberner Kampfsportschule Rögner in der Dreifachturnhalle des Gymnasiums eine Schwarzgurtprüfung im Kickboxen. Nach wochenlanger Vorbereitung im Training galt es nun für die Sportler ihr Können unter Beweis zu stellen. Rekordverdächtige 17 Dan-Anwärter gaben ihr Bestes, um den ersten oder einen weiteren Meistergrad im Kickboxen zu erreichen.

So mussten sie zum einen verschiedene Hand- und Fußtechniken vorführen, und zum anderen die Fallschule, und anschließende Selbstverteidigung, mit möglichst wenigen Fehlern hinter sich bringen. Anschließend hatten die Kandidaten noch beim sog. „Bruchtest“, bei dem ein oder zwei Holzbretter durch Hand- bzw. Fußtechniken entzwei geschlagen werden, ihre Präzision in der Technik zu beweisen.

Geprüft wurden die Sportler von Harald Rögner, 9. Dan Kickboxen, Kampfsportschule Rögner in Ebern, Sven Rögner, 4. Dan im Kickboxen und Petra Barth, 5. Dan im Kickboxen.

Am Ende konnten alle Anwärter ihre Urkunde und den Glückwunsch zur bestandenen Prüfung entgegennehmen.

Den ersten Dan im Kickboxen erreichten Anna Neuerer, Volker Neu, Alexander Holstein, David Holstein, Ian Anderson, Jonas Langer, Karoly Szabo, Tamas Halamik und Petra Fach. Martin Wolf, Stefan Gebert, Christian Düchs, Markus Dluczek und Sven Schürmann konnten sich darüber hinaus in dieser Disziplin über ihren zweiten Meistergrad freuen. Den dritten Dan erreichten Regina Holstein und Sven Ganzer. Miklos Zsögön durfte sich sogar über den fünften Dan freuen.

Regina Holstein und Sven Schürmann wurden jeweils zudem als Prüfungsbeste geehrt, da beide die höchste zu erreichende Punktzahl geschafft hatten.

Die Prüfungsanwärter kamen aus den Kampfsportschulen aus Ebern, Gelchsheim, Ochsenfurt, Dorfen und sogar aus dem 1.000 Kilometer entfernten Ungarn.

Die Prüfer waren insgesamt mit der Leistung ihrer „Schützlinge“ zufrieden. Die Prüfer wiesen auch darauf hin, dass mit dem Erwerb des Meistergrades auf die Sportler nun auch mehr Verantwortung zukommt, da diese als Vorbild für Jüngere zu fungieren hätten.

